

Datenschutzerklärung

Für die Allgemeinen Ortskrankenkassen (jeweils einzeln eine „AOK“, zusammen „die AOKs“) hat der Schutz personenbezogener Daten einen hohen Stellenwert.

Mit dieser Datenschutzerklärung werden Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die im Folgenden genauer bezeichneten Allgemeinen Ortskrankenkassen und Ihre diesbezüglichen Rechte informiert, wenn Sie bzw. das Unternehmen, dem Sie angehören (im Folgenden auch „Ihr Unternehmen“ oder „Bieter“) im Zusammenhang mit dem

Vergabeverfahren
(Offenes Verfahren)
zum Abschluss von wirkstoffbezogenen Rabattverträgen
gemäß § 130a Abs. 8 SGB V
für den Zeitraum 1. Juni 2027 bis zum 31. Mai 2029
(„AOK 33“)

(das „Vergabeverfahren“) mit den AOKs in geschäftlichem Kontakt stehen. Dazu kann es auch kommen, wenn nicht Ihr Unternehmen, sondern lediglich ein Unternehmen, mit dem Ihr Unternehmen zusammenarbeitet, an dem Vergabeverfahren der AOKs teilnimmt. Diese Datenschutzerklärung umfasst auch den Abschluss und die Durchführung der ausgeschriebenen Rabattverträge.

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Maßgabe der geltenden Datenschutzgesetze, insbesondere der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung – „DS-GVO“), des Bundesdatenschutzgesetzes („BDSG“), der für die einzelnen Allgemeinen Ortskrankenkassen jeweils anwendbaren Landesdatenschutzgesetze und der anwendbaren Vorschriften des Fünften und Zehnten Buchs Sozialgesetzbuch („SGB V“ und „SGB X“) verarbeitet.

I. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Die AOK Baden-Württemberg, Presselstr. 19, 70191 Stuttgart („AOK BW“) führt das Vergabeverfahren im eigenen Namen und federführend auch für die nachfolgend genannten Allgemeinen Ortskrankenkassen durch. Die AOK BW ist Verantwortliche i. S. d. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO für die im Rahmen des Vergabeverfahrens von ihr verarbeiteten personenbezogenen Daten. Jede der nachfolgend genannten Allgemeinen Ortskrankenkassen verarbeitet personenbezogene Daten als Verantwortliche, die sie im Zusammenhang mit der Bewerbung von Unternehmen auf ein Gebietslos erhält, an dem sie als Auftraggeberin beteiligt ist:

Vergabeverfahren „AOK 33“
Gemeinsame Datenschutzerklärung der Auftraggeberinnen – Anlage 5 –

- AOK Baden-Württemberg, Presselstr. 19, 70191 Stuttgart,
- AOK Bayern – Die Gesundheitskasse, Carl-Wery-Str. 28, 81739 München,
- AOK Bremen/Bremerhaven, Bürgermeister-Smidt-Straße 95, 28195 Bremen,
- AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen, Basler Straße 2, 61352 Bad Homburg,
- AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen, Hildesheimer Straße 273, 30519 Hannover,
- AOK Nordost – Die Gesundheitskasse, Brandenburger Straße 72, 14467 Potsdam,
- AOK NordWest – Die Gesundheitskasse, Kopenhagener Straße 1, 44269 Dortmund,
- AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen, Sternplatz 7, 01067 Dresden,
- AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse, Wanheimer Straße 72, 40468 Düsseldorf,
- AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse, Virchowstr. 30, 67304 Eisenberg, und
- AOK Sachsen-Anhalt – Die Gesundheitskasse, Lüneburger Straße 4, 39106 Magdeburg.

Die AOKs verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten jeweils in eigener Verantwortung.

II. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

1. Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren verarbeitet:
 - 1.1 Angaben zu Ansprechpartnern, Kontaktpersonen und sonstigen Personen, die für einen Bieter am Vergabeverfahren mitwirken oder von einem Bieter im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren mitgeteilt werden, insbesondere Vor- und Nachname, ggf. Titel, Stellenbezeichnung, Branchen- und Unternehmenszugehörigkeit, dienstliche Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, und
 - 1.2 sonstige personenbezogenen Angaben in PZN-Meldungen und weiterer geschäftlicher Kommunikation im Rahmen der Vertragsdurchführung (inklusive E-Mails) mit Bietern und in von Bietern erstellten Arbeitsprodukten,

sonstige personenbezogene Angaben der die Bieter im Rahmen des Signaturverfahrens der Rabattverträge vertretenden Personen.
2. Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten direkt von Ihnen oder von Ihrem Unternehmen erhoben. In Einzelfällen besteht die Möglichkeit, dass die AOKs personenbezogene Daten über Sie im Rahmen der Abfrage des Wettbewerbsregisters gemäß § 6 WRegG vom Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn erhalten.

III. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage werden die personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die AOK BW und die jeweils verantwortlichen AOKs verarbeiten die unter II.1. genannten Daten, um das Vergabeverfahren durchzuführen und die ausgeschriebenen Rabattverträge durchzuführen.

Sofern erforderlich, verarbeitet die jeweilige AOK Ihre personenbezogenen Daten zudem, soweit dies erforderlich ist, um gesetzliche Pflichten zu erfüllen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die AOK BW und die anderen AOKs ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i. V. m. §§ 284 SGB V, 67b Abs. 1 S. 1 SGB X.

IV. Weitergabe von Daten

Die AOK BW wird bei der Vorbereitung und Durchführung des Vergabeverfahrens von der AOK-Bundesverband GbR, Rosenthaler Straße 31, 10178 Berlin, unterstützt. Damit der AOK-Bundesverband seine Unterstützungsleistungen erbringen kann, übermittelt die AOK BW die dafür erforderlichen personenbezogenen Daten. Rechtsgrundlage für diese Datenübermittlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i. V. m. §§ 284 SGB V, 67b Abs. 1 S. 1, 69 Abs. 1 Nr. 1 SGB X.

Für bestimmte technische Prozesse der Datenanalyse, -verarbeitung oder -speicherung bedienen sich die AOKs der Unterstützung externer Dienstleister. Diese Dienstleister sind sorgfältig ausgewählt und erfüllen hohe Datenschutz- und Datensicherheitsstandards. Sie sind zu strikter Verschwiegenheit verpflichtet und verarbeiten Daten nur im Auftrag und nach den Weisungen der jeweiligen sie beauftragenden AOK. Die Rechtsgrundlage für die Einbindung dieser Dienstleister ist § 80 SGB X.

Die AOKs arbeiten mit Unternehmen und anderen Stellen zusammen, welche über eine besondere Expertise auf einzelnen Gebieten oder zu bestimmten Fachthemen verfügen (z. B. Steuerprüfer, Rechtsanwälte, Beratungsgesellschaften, Logistikdienstleister). Diese Stellen unterliegen entweder einer Berufsverschwiegenheitspflicht oder wurden von der jeweiligen AOK auf die Verschwiegenheit verpflichtet. Soweit eine Weitergabe personenbezogener Daten an diese Stellen im Hinblick auf die öffentlichen Aufgaben der jeweiligen AOK erforderlich sein sollte, ist Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i. V. m. §§ 284 SGB V, 67b Abs. 1 S. 1, 69 Abs. 1 Nr. 1 SGB X.

Außer in den in dieser Datenschutzerklärung erläuterten Fällen gibt eine AOK Ihre personenbezogenen Daten ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nur an Dritte weiter, wenn sie dazu durch Gesetz oder eine behördliche oder gerichtliche Anordnung verpflichtet ist.

V. Speicherdauer

Die oben genannten Daten werden gelöscht oder anonymisiert, wenn deren Kenntnis für die beschriebenen Zwecke nicht mehr erforderlich ist, soweit nicht gesetzliche Bestimmungen eine längere Speicherung vorschreiben (z. B. § 8 Abs. 4 VgV: Aufbewahrung von Vergabeunterlagen bis zum Ende der Vertragslaufzeit, mindestens 3 Jahre ab Zuschlag; § 35 SRVwV: Aufbewahrung von Unterlagen für das Rechnungswesen für mindestens 6 bzw. 10 Jahre) oder zu Beweissicherungszwecken im Rahmen von Verjährungsfristen erlauben.

VI. Ihre Rechte

Wenn Sie eine detaillierte Auskunft über die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten wünschen, können Sie sich jederzeit an die oben genannten Verantwortlichen wenden. Wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind, können Sie jederzeit die unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung dieser Daten verlangen. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen kann auch die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten verlangt werden. Sie haben außerdem das Recht, sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

VII. Kontaktinformationen

Bei allen Fragen rund um die Verarbeitung personenbezogener Daten sowie bei der Ausübung der Ihnen gegen die Verarbeitung zustehenden Rechte können Sie sich jederzeit an die jeweilige AOK wenden. Hierzu reicht ein Hinweis an die jeweiligen Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter:

- Datenschutzbeauftragter AOK Baden-Württemberg:

Presselstr. 19, 70191 Stuttgart

Kontaktformular: www.aok.de/pk/rechtliches/kontakt-datenschutzbeauftragter

- Datenschutzbeauftragter AOK Bayern – Die Gesundheitskasse:

Carl-Wery-Straße 28, 81739 München

E-Mail: datenschutz@by.aok.de

- Datenschutzbeauftragter AOK Bremen/Bremerhaven:

Bürgermeister-Smidt-Str. 95, 28195 Bremen

E-Mail: datenschutz@hb.aok.de

Vergabeverfahren „AOK 33“
Gemeinsame Datenschutzerklärung der Auftraggeberinnen – Anlage 5 –

- Datenschutzbeauftragter AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen:
Battonnstr. 40, 60311 Frankfurt
E-Mail: datenschutz@he.aok.de
- Datenschutzbeauftragter AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen:
Hildesheimer Str. 273, 30519 Hannover
Kontaktformular: www.aok.de/pk/rechtliches/kontakt-datenschutzbeauftragter
- Datenschutzbeauftragter AOK Nordost – Die Gesundheitskasse:
14467 Potsdam
E-Mail: Datenschutz-Service@nordost.aok.de
- Datenschutzbeauftragter AOK NordWest – Die Gesundheitskasse:
Kopenhagener Str. 1, 44269 Dortmund
Postadresse: 58079 Hagen
Kontaktformular: www.aok.de/pk/rechtliches/kontakt-datenschutzbeauftragter/
- Datenschutzbeauftragter AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen:
01058 Dresden
E-Mail: datenschutz@plus.aok.de
- Datenschutzbeauftragter AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse:
Wanheimer Str. 72, 40468 Düsseldorf
Kontaktformular: www.aok.de/pk/rechtliches/kontakt-datenschutzbeauftragter
- Datenschutzbeauftragter AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse:
E-Mail: datenschutz@rps.aok.de
- Datenschutzbeauftragter AOK Sachsen-Anhalt – Die Gesundheitskasse:
39084 Magdeburg
E-Mail: Datenschutz@san.aok.de